



TOP FÜR COOP

Coop, eines der größten Detail- und Großhandelsunternehmen der Schweiz, erhält demnächst eine neue Verteilzentrale in Schafisheim, im Kanton Aargau.

Coop, eines der größten Detail- und Großhandelsunternehmen der Schweiz, erhält demnächst eine neue Verteilzentrale in Schafisheim, im Kanton Aargau. Der Neu- und Ausbau gilt als die größte private Baustelle der Schweiz und soll nach der geplanten Inbetriebnahme im Jahr 2016 rund 1.900 Arbeitsplätze bieten. In Anbetracht der Größe und Komplexität ist intuitive Gebäudeautomation ein Muss. Dafür sorgt der Schweizer Marktführer in der Gebäudetechnik Alpiq InTec.

Das Projekt „Coop LoBOS“ beinhaltet neben der neuen Verteilzentrale ein Zentrum für Leergut und eine Tiefkühlzentrale sowie die größte Bäckerei der Schweiz mit rund 60.000 Tonnen Brot und Backwaren pro Jahr. „Um den komplexen Anforderungen gerecht zu werden, vertrauen wir auf Priva Technologie“, erklärt Daniel Comolli, Bereichsleiter Security & Automation bei Alpiq InTec. „Sie sorgt bei diesem anspruchsvollen und komplexen Projekt für Verlässlichkeit, Flexibilität und Benutzerfreundlichkeit“.

Für die einwandfreie Abstimmung der eingebauten Heiz-, Kühl- und Lüftungssysteme ist das innovative Automationstool Priva Blue ID zuständig. Dabei legt Alpiq InTec höchsten Wert auf die Funktionalität und Zuverlässigkeit der installierten Hard- und Software von Priva.

Denn ein Ausfall beispielsweise der Tiefkühlzentrale hätte gravierende Folgen, berichtet Comolli. Es kommunizieren rund 12.000 physikalische Datenpunkte in 125 Unterstationen sowie 7.500 Integrationsdatenpunkte. Der Informationsaustausch funktioniert über Ethernet TCP/IP mit Kupfer und Lichtwellenleiter. Als Protokolle fungieren neben BACNet TCP/IP auch KNX, M-Bus, MP-Bus und Modbus RTU.



Kosten sparen, Umwelt schonen

Eine spannende Herausforderung aus bau- und installationstechnischer Sicht ist die besondere Lage des Gebäudeteils B. Dieser rund 60 Meter hohe Komplex befindet sich 29 Meter unterirdisch. Mit der Realisierung des gesamten Neu- und Ausbaus sollen in Zukunft jährlich rund 10.000 Tonnen CO₂ eingespart werden. Dazu leistet Priva Blue ID einen wesentlichen Beitrag.

Mit seinem Detail-Monitoring ermöglicht das Tool effizientes Energiemanagement und senkt dadurch nicht nur Kosten, sondern ebnet auch den Weg zu einem nachhaltigen und umweltfreundlichen Betrieb. Für Alpiq InTec ist Coop LoBOS zwar nicht das erste Projekt dieser Größenordnung, das mit Priva Technologie realisiert wurde, trotzdem ist es für das Unternehmen etwas Besonderes.

Auszeichnung mit Best Practice Award

Erst kürzlich wurde Alpiq InTec für seine beispielgebende technische Umsetzung der Gebäudeautomation im Zuge des Projekts Coop LoBOS mit dem Best Practice Award von Priva ausgezeichnet. „Die Auszeichnung macht deutlich, dass wir mit unserer Arbeit nicht nur unsere Kunden zufriedenstellen, sondern auch aus der hervorragenden Technik unseres Partners das Optimum herausholen“, so Comolli.

Ausschlaggebend für die Prämierung war die innovative Anwendung des Leitsystems PrivaTop Integration. Dabei handelt es sich um eine leistungsstarke Plattform, die alle gebäudebezogenen Systeme in einer übergreifenden Oberfläche sichtbar macht und diese von einer Stelle aus bedienen lässt. Die Daten können hier detailliert analysiert und mögliche Optimierungspotenziale aufgefunden werden.

HABEN SIE FRAGEN?


Kontaktieren Sie uns!



William Zatti

Sales Manager Switzerland

 +41 58 580 42 06

 +41 79 356 66 04